Diese Meldung kann unter http://www.presseportal.de/pm/6926/579004/national-geographic-wrack-der-steuben-entdeckt abgerufen werden.

NATIONAL GEOGRAPHIC: Wrack der "Steuben" entdeckt

23.07.2004 - 09:30 Uhr, Gruner+Jahr, NATIONAL GEOGRAPHIC DEUTSCHLAND

Hamburg (ots) - - Querverweis: Bild wird über obs versandt und ist unter http://www.presseportal.de/galerie.htx?type=obs abrufbar - Die polnische Marine hat das seit 1945 vermisste Wrack des Flüchtlingsschiff der "General von Steuben" auf dem Grund der Ostsee entdeckt. Das berichtet das Wissensmagazin NATIONAL GEOGRAPHIC DEUTSCHLAND in seiner August-Ausgabe (EVT 26.7.2004). Am 10. Februar 1945 war das Schiff mit mehr als 4000 Passagieren an Bord von dem russischen U-Boot S-13 torpediert worden und gesunken. Nur 630 Passagiere der Steuben konnten damals gerettet werden. Das Flüchtlingsschiff wurde damit zu einem der größten Friedhöfe einer Seeschlacht. Zusammen mit der "Wilhelm Gutsloff" und der "Goya" sollte die "General von Steuben" gegen Ende des zweiten Weltkrieges Flüchtlinge aus Ostpreußen in Sicherheit bringen. Alle drei Schiffe wurden versenkt. Die "Gutsloff" war kurz nach Kriegsende gefunden worden, die "Goya" im vergangenen Jahr. Bislang hatte man vermutet, dass Wrackteile der "Steuben" vor der polnischen Stadt Stolp auf Grund gelegen hätten. Um welches Kriegsschiff es sich bei diesen Resten wirklich handelt, muss jetzt geklärt werden. Das Schiffswrack der "Steuben" befindet sich in der Ostsee in der Nähe des Fundorts der "Gutsloff". Die genaue Position wird aus Sorge vor Wrackräubern noch geheim gehalten. Eine Foto vom Wrack der "Steuben" können wir Ihnen per Mail oder ISDN zuschicken. Oder Sie laden sich die Meldung mit Foto von unserer Website unter der Adresse www.nationalgeographic.de/php/presse herunter. Kostenfreie Abbildung nur mit Hinweis: "Orp Arctowski"/ Hydrograph. Inst. der polnischen Marine/NATIONAL GEOGRAPHIC. Bildunterschrift: Das Bild zeigt die auf Grund liegende "General von Steuben". Deutlich zu sehen ist in der Mitte des Rumpfs der Torpedotreffer, der am 10. Februar 1945 das Schicksal der "Steuben" besiegelte. ots Originaltext: NATIONAL GEOGRAPHIC DEUTSCHLAND Im Internet recherchierbar: http://www.presseportal.de Pressekontakt: NATIONAL GEOGRAPHIC DEUTSCHLAND Public Relations Anke Sinnigen Kehrwieder 8 20457 Hamburg Tel.: (040) 3703-5526 Fax: (040) 3703-5590 sinnigen.anke@ng-d.de

Originaltext:	Gruner+Jahr, NATIONAL GEOGRAPHIC DEUTSCHLAND
Pressemappe:	http://www.presseportal.de/pm/6926/gruner-jahr-national-geographic-deutschland
Pressemappe als RSS:	http://presseportal.de/rss/pm_6926.rss2